

Antrag auf Gewährung von einmaligen bzw. ergänzenden Leistungen nach dem SGB XII in Form von

- Hilfe zum Lebensunterhalt (Drittes Kapitel SGB XII)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)

Es werden keine laufenden Leistungen erbracht. Es besteht voraussichtlich eine Leistungsberechtigung nach § 31 Abs. 2 SGB XII.

Die Leistung wird beansprucht zur Deckung des nachfolgend aufgeführten Bedarfs:

- Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräte
- Erstausrüstung für Bekleidung und Erstausrüstung bei Schwangerschaft und Geburt
- Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten
- sonstiger unabweisbar gebotener Bedarf (kann nach § 37, § 42 Nr. 5 i. V. m. § 37 SGB XII nur als Darlehen geleistet werden)

1. Häusliche Verhältnisse

	Nachfragende Person	Ehegatte/Lebensgefährte/Lebenspartner ¹⁾
Familienname		
früher geführte Namen		
Vornamen		
Geburtsdatum		
Geburtsort		
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		
Familienstand		
Stellung im Haushalt	<input type="checkbox"/> Haushaltsvorstand <input type="checkbox"/> -angehöriger	<input type="checkbox"/> Haushaltsvorstand <input type="checkbox"/> -angehöriger
Staatsangehörigkeit		
Aufenthaltsstatus (Ausländer)		
Ausweisdokument und deren Nr.		
Vormund/Betreuer	<input type="checkbox"/> Nein. <input type="checkbox"/> Ja.	<input type="checkbox"/> Nein. <input type="checkbox"/> Ja.
	Bei "Ja" bitte Name und Adresse des Vormundes/Betreuers angeben u. Bestellsurkunde beifügen!	

1) Zu **Lebensgefährten**: sind die Partner in einer eheähnlichen Gemeinschaft. Eine eheähnliche Gemeinschaft liegt dann vor, wenn sie als eine auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaft zwischen einem Mann und einer Frau über eine reine Haushalts- und Wirtschaftsgemeinschaft hinausgeht und sich im Sinne einer Verantwortungs- und Einstandsgemeinschaft durch innere Bindungen auszeichnet, die ein gegenseitiges Einstehen der Partner für einander begründen.

Zu **Lebenspartner**: Sind Personen im Sinne des § 1 Abs. 1 Satz 1 LPartG, die gleichgeschlechtlich in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft leben.

Folgende Personen leben mit mir/uns in Haushaltsgemeinschaft (Kinder, Eltern, sonstige Verwandte usw.)

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Familienname/früher geführte Namen					
Vornamen					
Geburtsdatum					
Geburtsort					
Familienstand					
Staatsangehörigkeit					
Aufenthaltsstatus (Ausländer)					

2. Mehrbedarf (§ 30 SGB XII)

1. Besitzt eine unter 1. eingetragenen Person einen Schwerbehindertenausweis nach 3 69 Abs. 5 SGB IX mit dem Merkzeichen "G" oder "aG"? (Wenn "Ja" fügen Sie bitte den Ausweis bei!)

Nein. Ja, und zwar

Ist diese Person voll erwerbsgemindert im Sinne der gesetzlichen Rentenversicherung? (Wenn "Ja" fügen Sie bitte den Rentenbescheid oder das ärztliche Gutachten bei!)

Nein. Ja, und zwar

2. Ist eine der unter 1. eingetragenen Person schwanger? (Wenn "Ja" fügen Sie bitte den Mutterschaftspass oder das ärztliche Attest bei!)

Nein. Ja, und zwar

3. Benötigt eine der unter 1. eingetragenen Person eine kostenaufwändige Ernährung? (Wenn ja, bitte das ärztliche Attest unter Angabe der Diagnose beifügen!)

Nein. Ja, und zwar

3. Kosten der Unterkunft (§ 35 SGB XII)

Ich bin/Wir sind

Mieter/mietähnliche Nutzungsberechtigte/r von Wohnraum (Bitte Mietbescheinigung/Mietvertrag beifügen!)

Bewohner von Haus-/Wohneigentum (Ertragsberechnung mit Nachweisen beifügen!)

Wurde bereits Wohngeld bewilligt?

Nein. Ja. (Bitte Bescheid beifügen!)

von Monat/Jahr	bis Monat/Jahr	monatliches Wohngeld
		EUR

4. Kosten der Heizung (§ 35 SGB XII)

Die Wohnung ist mit einer Einzelofenheizung ausgestattet (Energieträger werden selbst beschafft).

Zum Betrieb der Heizung wird

Heizöl benötigt.

- Die Wohnung ist mit einer Sammelheizung ausgestattet (Energieträger werden geliefert).
Der Betrieb der Heizung erfolgt mit
 Heizöl. Erdgas. Fernwärme. Strom. Nachtspeicherheizung.

- Die Wohnung ist ausgestattet mit einer
 zentralen Warmwasserversorgung. dezentralen Warmwasserversorgung (z. B. Boiler)
Sind die Kosten für Warmwasserversorgung in den Heizkosten mit enthalten?
 Ja. Nein.

5. Einkommen (§§ 82 ff SGB XII)

Es sind alle Einnahmen und Bezüge ohne Rücksicht auf ihre Höhe oder ihre Herkunft anzugeben. Dies gilt auch für Einnahmen und Bezüge, die nicht der Sozialversicherungs- oder Steuerpflicht unterliegen! Die Höhe ist nachzuweisen. Als Nachweis dienen regelmäßig Bescheide, Verdienstabrechnungen, Kontoauszüge usw. Nach Möglichkeit ist der Monatsbetrag anzugeben!

Art der Einnahme	nachfragende Person	Ehegatte/Lebenspartner/Lebensgefährte	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Arbeitseinkommen ²⁾							
Einnahmen aus Renten							
Unterhaltsvorschuss							
Kindergeld							

6. Vom Einkommen abzusetzende Beträge (§ 82 Abs. 2 SGB XII)

Art des Absetzungsbeitrages	nachfragende Person	Ehegatte/Lebenspartner/Lebensgefährte	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Arbeitsmittel							
Fahrtkosten zur Arbeitsstätte mit	<input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> sonstige	<input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> sonstige	<input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> sonstige	<input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> sonstige	<input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> sonstige	<input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> sonstige	<input type="checkbox"/> PKW <input type="checkbox"/> ÖPNV <input type="checkbox"/> sonstige
Entfernung Whg./Arbeit	km	km	km	km	km	km	km
Preis f. 1 Fahrkarte ÖPNV	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Beitrag Berufsverband/Gewerkschaft	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

2) Zum Arbeitseinkommen gehören insbesondere die Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit, aus selbständiger Tätigkeit, aus Gewerbebetrieb sowie aus der Land- und Forstwirtschaft.

Art des Absetzungsbeitrages	nachfragende Person	Ehegatte/ Lebenspartner Lebensgefährte	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Hausratversicherung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Haftpflichtversicherung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Altersvorsorgebeiträge (§ 82 EStG)	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Sterbegeldversicherung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

7. Vermögen (§ 90 SGB XII)

Als Vermögen bezeichnet man die Gesamtheit der einer Person gehörenden, in Geld schätzbaren, verwertbaren Güter und Rechte (z. B. Forderungen und Nutzungsrechte) mit einer gewissen Wertigkeit. Tragen Sie im Zweifel das vermeintliche Vermögen ein, damit die Stadtverwaltung Erfurt entscheiden kann, ob es sich wirklich um Vermögen handelt!

Art des Vermögens	nachfragende Person	Ehegatte/ Lebenspartner Lebensgefährte	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4	Person 5
Bargeld	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Guthaben auf Girokonto	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Konto-Nr.							
Geldinstitut							
Aktien o.ä.							
Kurswert	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Nennwert	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Lebensversicherung o. ä.	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Rückkaufwert	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Kfz-Typ							
Baujahr/ km-Stand							
Grundstücke							
Verkehrswert	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einheitswert	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

8. Kontoverbindung

Zu erbringende Leistungen sollen auf folgendes Konto überwiesen werden:

Konto-Nr.	Bankleitzahl
Geldinstitut	Kontoinhaber

9. Hinweise und Schlusserklärungen

1 Versicherung der Richtigkeit der Angaben

Ich versichere, dass sämtliche Erklärungen der Wahrheit entsprechen. Insbesondere erkläre ich, dass ich alle Angaben über meine häuslichen Verhältnisse wahrheitsgemäß gemacht habe. Alle Personen, die sich im Haushalt aufhalten, wurden - unabhängig von einer verwandtschaftlichen Bindung - aufgeführt. Die Angaben zum Einkommen und Vermögens sind lückenlos und entsprechen der Wahrheit. Ich bin mir darüber im Klaren, dass falsche Angaben zu einer strafrechtlichen Verfolgung wegen Betruges führen können und das zu Unrecht erhaltene Leistungen zu erstatten sind.

2 Unterschrift/en

Datum, Unterschrift nachfragende Person

Datum, Unterschrift Ehegatte/Lebensgefährte/Lebenspartner

3 Änderungsvermerk

Ich bestätige, dass die Änderungen und Ergänzungen, die der Mitarbeiter der Behörde vorgenommen hat, mit mir besprochen wurden und ebenfalls der Richtigkeit entsprechen.

Datum, Unterschrift nachfragende Person

Datum, Unterschrift Ehegatte/Lebensgefährte/Lebenspartner

Wird vom Amt für Soziales und Gesundheit ausgefüllt!

Berechnung des Leistungsanspruches

A. Bedarf

Regelsatz für	EUR
Regelsatz für	EUR
Kosten der Unterkunft	EUR
- abzüglich Wohngeld	EUR
Kosten der Heizung	EUR
Kranken- und Pflegeversicherungsbeitrag	EUR
Mehrbedarf für	EUR
Mehrbedarf für	EUR
Summe Bedarf	EUR

B. Einkommen

Einkommensart:	EUR
Einkommensart:	EUR
Einkommensart:	EUR
Zwischensumme Einkommen	EUR
- abzüglich private Haftpflichtversicherung	EUR
- abzüglich Hausratversicherung	EUR
- abzüglich geförderte Altersvorsorgebeiträge	EUR
- abzüglich nicht geförderte Altersvorsorgebeiträge	EUR
- abzüglich Beiträge zu Berufsverbänden	EUR
- abzüglich Aufwendungen für Arbeitsmittel	EUR
- abzüglich Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte	EUR
- abzüglich Freibetrag für Erwerbstätige	EUR
- abzüglich	EUR
- abzüglich	EUR
Summe Einkommen	EUR

C. Ergebnis

Bedarf (A)	EUR
abzügliches Einkommen (B)	EUR
Ergebnis (A - B)	EUR
Einkommensüberhang	EUR
Einkommensüberhang ist in facher Höhe des Monatsbetrages einzusetzen (max. 7fach)	EUR
anerkannter Bedarf	EUR
Höhe der zu erbringenden Leistungen	EUR